

Was tun mit "bockenden" Kindern?

Beitrag von „Friesin“ vom 8. Januar 2017 14:36

bin nicht an der Grundschule, aber natürlich kenne ich diese Art von "Bocken" auch:

Ich sitze das aus.

Stehe vorne und drehe demonstrativ Däumchen.

Gucke den Bockende stur an, warte, warte, waaaarte.

Den direkten Blickkontakt halten die wenigsten Kinder/Jugendlichen lange aus. Sie schauen dann weg

Ich mache weiter im Unterricht, lasse den Bockenden scheinbar links liegen, habe aber einen Augenwinkel auf ih.

Wenn er sich unbeobachtet fühlt (ganz wichtig!), macht er das, was angekündigt war. Er (ich spreche einfach mal in der männlichen Form 😊) muss aber das Gefühl haben, dass

1. ich meine Forderung ernst meine und nicht erpressbar bin
2. er das Publikum entzogen bekommt, hier, indem der Unterricht weitergeht
3. er ohne Gesichtsverlust (quasi "heimlich", scheinbar unbemerkt) meine Forderung erfüllen kann.

Klappt eigentlich immer 😊